

Orientierung Kaufmännisches Praktikum WMS 2027 für Praktikumsunternehmen

Allgemeines

Die Wirtschaftsmittelschule (WMS) an der Kantonsschule Baden ist eine Berufs-maturitäts-schule (Handelsmittelschule gemäss eidg. Berufsmaturitätsverordnung). Nach drei Jahren schliessen die Schülerinnen und Schüler ihre schulische Ausbildung auf Berufsmaturitätsstufe ab. Nach einem anschliessenden einjährigen Praxisaufenthalt mit ÜKs (überbetriebliche Kurse) und ALS (Arbeits- und Lernsituationen) wird die praktische Ausbildung mit einer mündlichen Branchenprüfung abgeschlossen. Danach erhalten die Schülerinnen und Schüler das EFZ (eidgenössisches Fähigkeitszeugnis) und die Berufsmaturität, die zum prüfungsfreien Übertritt in eine entsprechende Fachhochschule berechtigt.

Kaufmännisches Praktikum

Gegen Ende der zweiten Klasse absolvieren die Schülerinnen und Schüler ein fünfwöchiges kaufmännisches Praktikum. Dieses Praktikum ist obligatorischer Bestandteil der Ausbildung und Voraussetzung für den Erwerb des Eidgenössischen Fähigkeitsausweises.

Das WMS-Praktikum 2027 findet von Montag, 22. März, bis Freitag, 23. April statt.

Ziele des kaufmännischen Praktikums

- Die Schülerinnen und Schüler sollen das theoretische Wissen und die in der Schule erworbenen Fähigkeiten in der kaufmännischen Praxis anwenden und erweitern.
- Sie lernen die Arbeitsweise in der kaufmännischen Praxis kennen und gewinnen Entscheidungsgrundlagen für ihre spätere Berufs- und Arbeitsplatzwahl.
- Sie erweitern ihre Selbstverantwortung und Sozialkompetenz im Umgang mit Kunden, Mitarbeitenden, sowie Vorgesetzten.

Praktikumsunternehmen

Als Arbeitsplätze für das Praktikum kommen grundsätzlich alle Unternehmen in Frage, in denen die Praktikantinnen und Praktikanten kaufmännische Arbeit leisten und von einer Person mit kaufmännischer Ausbildung betreut werden können. Die betreuende Person muss aber nicht unbedingt über eine Berechtigung zur Ausbildung von Lernenden verfügen. Das Praktikum ist Teil der Ausbildung. Aus diesem Grund können keine finanziellen Forderungen gestellt werden. Im Einverständnis mit der Aargauischen Industrie- und Handelskammer empfiehlt die Schule den Praktikumsunternehmen jedoch, den Praktikantinnen und Praktikanten einen Lohn von Fr. 750.00 zu bezahlen.

Während der Dauer des Praktikums sind die Schülerinnen und Schüler gemäss UVG vom Arbeitgeber gegen Unfall zu versichern. Die Versicherung gegen Nichtbetriebsunfälle ist Sache der Praktikantinnen und Praktikanten.

Schulische Voraussetzungen

Die Praktikantinnen und Praktikanten sind in der Regel 17 Jahre alt. Sie haben im Rahmen der Wirtschaftsfächer insgesamt sechs Jahreslektionen Rechnungswesen und sieben Jahreslektionen Betriebswirtschaft/Recht/Volkswirtschaft besucht. Im Fach «TEK» (Technologie und Kommunikation) sind die Absolventinnen und Absolventen während sieben Jahreslektionen ausgebildet worden. Das Schwergewicht dieses Unterrichts lag neben der Vermittlung der allgemeinen Grundlagen der Datenverarbeitung vor allem in der praktischen Anwendung und Vertiefung von Standardsoftware wie Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Präsentationstechnik. Auf Wunsch erhalten die Praktikumsunternehmen von der Schule detailliertere Angaben über den bis Ende der zweiten Klasse erarbeiteten Schulstoff in den Wirtschaftsfächern.

Neben diesen berufsspezifischen Fächern hatten Sprachen und allgemeinbildende Fächer grosse Bedeutung. Zu Beginn der zweiten Klasse haben die Schülerinnen und Schüler einen vierwöchigen Arbeits- und Sprachaufenthalt in der französischsprachigen Schweiz absolviert.

Praktikumsbericht

Nach Abschluss des Praktikums werden die Praktikumsunternehmen gebeten, einen schriftlichen Bericht über den Praktikumseinsatz zu erstellen. Sie können dazu die von der Schule zur Verfügung gestellte Vorlage benutzen. Der Bericht wird vertraulich behandelt, den Schülerinnen und Schülern jedoch ausgehändigt. Die Vorlage eines solchen Berichtes befindet sich auf www.kanti-baden.ch > Wirtschaftsmittelschule > Ausbildungsgang > Das fünfwöchige Praktikum. Die Gestaltung des Praktikums ist den Praktikumsunternehmen grundsätzlich überlassen. Es wird aber erwartet, dass die Praktikantinnen und Praktikanten für die Unternehmen eine angemessene produktive und selbstständige Arbeit erbringen, bei welcher der Aufwand für Einführung und Betreuung nicht unverhältnismässig gross ist. Erwünscht ist eine aktive Mitarbeit, die einen Einblick in die kaufmännische Seite des Unternehmens erlaubt. Arbeiten ohne Ausbildungswert sind möglichst zu vermeiden. Nach Möglichkeit sollten die Praktikantinnen und Praktikanten mindestens in zwei verschiedene Arbeitsbereiche Einblick erhalten. Eine Einführung in alle Abteilungen und Arbeitsbereiche im Sinne einer Schnupperlehre ist dagegen nicht nötig und nicht erwünscht.

Stellensuche

Grundsätzlich suchen die Schülerinnen und Schüler ihre Praktikumsstelle selbst und stellen sich persönlich vor. Sie schliessen mit dem Praktikumsunternehmen eine schriftliche Vereinbarung für das Praktikum ab und senden diese (Kopie) unverzüglich per Mail an Frau Patrizia Perlini, kurzpraktikum@kanti-baden.ch. Eine Vertragsvorlage finden Sie auf www.kanti-baden.ch. Während des Praktikums haben sich die Praktikantinnen und Praktikanten an die Anordnungen der Vorgesetzten zu halten und die üblichen Sorgfalts- und Treuepflichten zu erfüllen. Insbesondere haben sie das Geschäftsgeheimnis zu wahren. Erfahrungsbericht Während des Praktikums erarbeiten die Schülerinnen und Schüler einen «Erfahrungsbericht», das von einer Lehrperson der Fachschaft Wirtschaft und Recht betreut und bewertet wird. Für den Praktikumsbetrieb entsteht kein Mehraufwand.

Aufgabe der Schule

Die Schule orientiert die Schülerinnen und Schüler zu Beginn der 2. Klasse über das kaufmännische Praktikum. Im Unterricht lernen die Schülerinnen und Schüler bei den Lehrpersonen für Technologie und Kommunikation, wie eine Stelle gesucht und wie eine korrekte Bewerbung verfasst wird. Bei der Stellensuche berät und unterstützt die Schule die Stellensuchenden.

Die Schule kann eine beantragte Praktikumsstelle ablehnen, falls sie die unter Punkt «Praktikumsunternehmen» formulierten Bedingungen nicht erfüllt. Die Schülerinnen und Schüler werden von der Lehrperson im Fach Wirtschaft und Recht betreut. Diese nehmen während des Praktikums Kontakt mit den Praktikantinnen und Praktikanten und den Betreuungspersonen der Unternehmen auf.

Auskunft:

Patrizia Perlini, Koordination 5-wöchiges Praktikum,
kurzpraktikum@kanti-baden.ch

Sibylle Kohler, Leiterin Wirtschaftsmittelschule,
056 200 04 03 (direkt)
sibylle.kohler@kanti-baden.ch

Kantonsschule Baden

Seminarstrasse 3, 5400 Baden
056 200 04 44 (Schuladministration)

Juli 2026